

PRESSEMELDUNG 13.11.2020

Bund unterstützt SENSOR SPACE Das MI(N)TmachLabor des TRIDELTA CAMPUS

EXPLORING THE NEXT GENERATION

Das Kinder-MI(N)TmachLabor des TRIDELTA CAMPUS erhält eine Förderung von rund 450.000€ vom Bund. Das moderne Technik-Labor zum Probieren und Entdecken soll bereits im kommenden Jahr in Hermsdorf eröffnet werden.

Im Sensor Space lernen Kinder und Jugendliche Tools, Skills und Kompetenzen für die Entwicklung und Anwendung von Zukunftstechnologien. Kurse & AGs an den Nachmittagen sollen den schulischen Unterricht ergänzen – das Experimentieren steht hierbei im Vordergrund. Ort des Geschehens sind Räumlichkeiten am SBSZ in Hermsdorf (Staatliches Berufsschulzentrum Hermsdorf - Schleiz – Pößneck), zur Verfügung gestellt durch den Saale-Holzland Kreis.

Außerdem wird es Kurse an den Schulen vor Ort in den Landkreisen Greiz, Saale-Orla-Kreis und Saale-Holzland-Kreis sowie weitere Event-Formate geben.

Die SENSOR SPACE Angebote stehen vor allem den Schülerinnen und Schüler der rund 40 weiterführenden Schulen (Regelschulen, Gymnasien und Gesamtschulen) zur Verfügung. Rund 15.000 Schüler*innen der Altersklasse von 10 bis 16 Jahren haben bei verschiedenen Events die Möglichkeit, den SENSOR SPACE kennenzulernen. Ziel ist es, nach einer Aufbauphase des Mitmachlabors etwa 300 bis 500 Schüler*innen im Jahr mit wöchentlichen Angeboten zu erreichen.

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Gefördert werden u.a. **technische Ausstattung** und eine neue pädagogische MINT Stelle sowie ein **SENSOR SPACE MOBIL**. Die **MINT-Fachkraft** wird vom SENSOR SPACE in Hermsdorf aus gemeinsam mit den Kursleitern, Ausbilder der Hightech-Macher des TRIDELTA CAMPUS, die Kurse inhaltlich für die Kinder und Jugendlichen ausarbeiten.

MINT-ANGEBOTE DES SENSOR SPACE

Unter der Abkürzung „MINT“ verbergen sich die Begriffe: „Mathematik, Informatik, Natur- und Ingenieurwissenschaft und Technik“. Im Sensor Space werden diese Themenfelder erfahrbar gemacht:

- Programmieren, CNC, Automatisierung, Big Data, IoT Datenverarbeitung, Künstliche Intelligenz
- High-Tech Fertigung: Löten, Fräsen, Keramikfertigung, 3D-Druck, Fertigungskontrolle und -bewertung
- Grundlagen der Sensorik

Laut Bundesministerium für Bildung und Forschung kommt der MINT-Bildung für die Gestaltung der digitalen Transformation und des technologischen Wandels eine zentrale Rolle zu. „Insbesondere die Jüngeren müssen ein vertieftes Verständnis für technische und naturwissenschaftliche Zusammenhänge entwickeln. Das erleichtert eine berufliche oder akademische Ausbildung in diesem Bereich, ist die Grundlage für die Bewältigung großer gesellschaftlicher Herausforderungen und zugleich entscheidend für die künftige wirtschaftliche Leistungs- und Innovationsfähigkeit Deutschlands und Europas.“

Mit dem Mitmachlabor SENSOR SPACE leisten der TRIDELTA CAMPUS und dessen Kooperationspartnern einen entscheidenden Beitrag für die technische Bildung von Kindern und Jugendlichen und die damit zusammenhängende digitale Transformation der Gesellschaft in Ostthüringen.

Die Wirtschaftskraft der Region stützt sich auf Ingenieurleistungen in Bezug auf Werkstoffe, Fertigungsverfahren, Elektronik und Sensorik. Diese Thematik wird fokussierter Schwerpunkt für die Angebote des SENSOR SPACE und ergänzt damit das Angebotsportfolio der nahegelegenen Schülerforschungszentren (SFZ) Jena und Gera der Stiftung für Technologie und Forschung Thüringen (STIFT).

Mitgliedsfirmen des TRIDELTA CAMPUS stellen ihre Ausbilder/*innen als SENSOR SPACE Kursleiter/*innen zur Verfügung.

KOOPERATIONSPARTNER:

STIFT THÜRINGEN MIT SCHÜLERFORSCHUNGSZENTRUM GERA

Sicherstellung methodischer und didaktischer Ansatz im SENSOR SPACE, Übernahme der personellen Verantwortung der MINT-Fachkraft, Vernetzung mit bestehenden Schülerforschungszentren in Thüringen und Ergänzung bestehender MINT-Angebote mit dem spezifischen Angebot des SENSOR SPACE -diese Aufgaben übernimmt die STIFT Thüringen.

LANDRATSAMT SAALE-HOLZLAND-KREIS

Der Saale-Holzland- Kreis (SHK) bietet die Infrastruktur für den primären Lernort des Sensor Space. Bereits teileingerichtete Schulungs- und Ausbildungsräume (Elektroniklabor, Fotolabor, Werkräume), können nachmittags und in den Ferienzeiten genutzt werden.

TEAM NUCLEUS

Das Team Nucleus gehört zum Servicezentrum Forschung und Transfer der Friedrich-Schiller- Universität Jena und bietet Technik- interessierten Kindern und Jugendlichen aus ganz Thüringen Event-Formate zum Kennenlernen und Ausprobieren.

FRAUNHOFER IKTS

Das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS Hermsdorf Thüringen prägt die wissenschaftliche Ausrichtung mit tollen Events wie Summer Schools oder einer Junior Academy während der Ferienzeit.

Es werden weitere Mitmacher und Sponsoren gesucht. Infos gibt's in der Geschäftsstelle des TRIDELTA CAMPUS:

Email: info@tridelta-campus-hermsdorf.de

Telefon: 036601 / 902440

Kontakt:

TRIDELTA CAMPUS HERMSDORF e.V.

i.V. Janina Kühn

Leiterin der Geschäftsstelle

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 – 15:00 Uhr

Heinrich- Hertz- Straße 10

07629 Hermsdorf

Tel.: + 49 36601 / 902440

E-Mail: janina.kuehn@tridelta-campus-hermsdorf.de

www.tridelta-campus-hermsdorf.de

Facebook | Instagram